

Kiek mol rin

Das Magazin der CDU Loxstedt Nr. 143 – September 2022

- Landtagswahlkandidat Dr. Denis Ugurcu
- Bahnhofstraße Loxstedt
- Thorsten Krüger



40 Jahre
Jugendfeuerwehr Wiemsdorf Seite 6

**LANDTAGSWAHL
NIEDERSACHSEN
AM 9. OKTOBER 2022.**



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN



CDU

GEMEINDEVERBAND
LOXSTEDT



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Loxstedt,

als ich vor ein paar Tagen mit meinen beiden Kindern bei strahlendem Sonnenschein eine kurze Radtour von Stotel zu unserem neuen Sportpark gemacht habe, ist mir wieder einmal bewusst geworden, in welcher großartigen Umgebung die beiden aufwachsen dürfen. Mitten in der Natur und trotzdem mit großartiger Infrastruktur wie etwa besagtem Sportpark. Gerade mir als Zugewogenem ist dabei bewusst, dass dies nicht selbstverständlich ist, und wir in der Politik dafür auch in der Zukunft arbeiten müssen und es auch tun werden.

Und dann kommt man an selbigem Tag nach Hause und sieht in den Nachrichten noch immer die Menschen und speziell die Kinder in der Ukraine, die unter dem verbrecherischen Angriffskrieg von Wladimir Putin leiden. Was auch ich in der heutigen Zeit lange als undenkbar gehalten habe und was vielleicht auch deshalb von den politischen Entscheidungsträgern nicht frühzeitig erkannt wurde – nämlich ein menschenverachtender Krieg eines Diktators in Europa – hält die Welt noch immer in Atem.

Doch – neben einer umfangreichen Unterstützung der Ukraine, wie z. B. mit Waffenlieferungen oder mit der Gastfreundschaft gegenüber Geflohenen – ist es leider auch die Aufgabe der Politik in Deutschland, die Menschen in unserem Land vor der drohenden Energiekrise zu schützen. Um so unbegreiflicher ist es mir, wie sich etwa die Grünen aus reiner Ideologie und wider jede Rationalität gegen eine Verlängerung der Laufzeit der Atomkraftwerke zur Entlastung der Stromversorgung aussprechen. Statt jetzt auf Ideologie und grüne Träumereien zu setzen, gilt es die Versorgungssicherheit in unserem Land zu garantieren – denn nur so lässt sich mit wirtschaftlicher Stärke in der näheren Zukunft gemeinsam mit den Menschen eine ausgewogene Energiewende vollziehen.

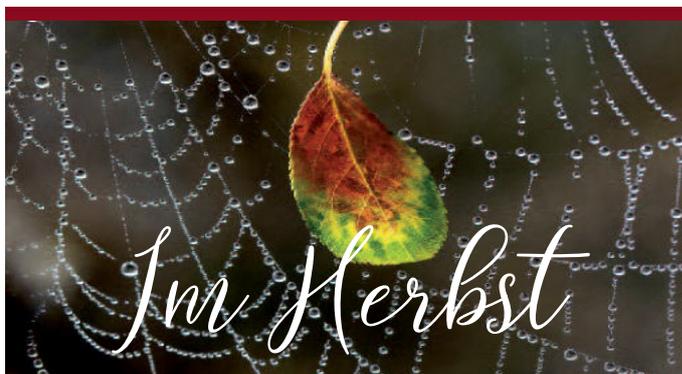
Umso wichtiger ist es aus meiner Sicht am 9. Oktober, wenn Niedersachsen einen neuen Landtag wählt, eine Politik der Verlässlichkeit, der Vernunft, Zukunftsfähigkeit und der wirtschaftlichen Stärke voranzubringen. Gemeinsam werden wir von der CDU in Niedersachsen alles daran setzen, dass unser Spitzenkandidat Dr. Bernd Althusmann neuer Ministerpräsident wird. Gemeinsam mit ihm, einem tollen Regierungsprogramm (cdu-niedersachsen.de/regierungsprogramm-2022-2027/) und großartigen Kandidatinnen und Kandidaten kann die CDU in den nächsten Jahren viel für unser Bundesland erreichen und die Zukunft erfolgreich gestalten. Hier vor Ort haben wir mit Dr. Denis Ugurcu einen engagierten Kandidaten, der unserem Wahlkreis endlich eine Stimme in Hannover geben möchte.

Herzliche Grüße
Ihr Christian Molls

Christian A. Molls,
Vorsitzender CDU Loxstedt

Zum Titelbild

Der MTW der Feuerwehr Wiemsdorf mit Zeltanhänger, Foto: Joost Schmidt-Eylers



Im Herbst

Der schöne Sommer ging von hinnen,
Der Herbst der reiche, zog ins Land.
Nun weben all die guten Spinnen
So manches feine Festgewand.

Aus dem Gedicht von Wilhelm Busch

Liebe Leserinnen und Leser der „Kiek mol rin“!

Die Ferien sind vorbei. Der Arbeitsalltag hat wieder begonnen. Viele Kinder haben ihren ersten Schultag erlebt oder den ersten Tag in der Kita, Jugendliche begannen ihre Ausbildung oder gehen auf eine andere Schule. Alles ist im Umbruch und wir hoffen, dass alle gut erholt und guten Mutes in die kühlere Jahreszeit starten. Freuen Sie sich auf die bunte Herbstzeit.

Ihr Loxstedter CDU-Team



Orchideen
Apotheke
Pawel Patryk Komendacki

Auf das **Wohlbefinden** und die **Gesundheit**
unserer Kunden legen wir **größten Wert**.

Bahnhofstraße 32
27612 Loxstedt

Telefon (0 47 44) 23 64
Telefax (0 47 44) 30 89

orchideenapotheke@t-online.de
www.orchideenapotheke.de

Hohe Heizkosten? Feuchte Wände? Dach undicht? Schlechtes Raumklima?

Da können wir Ihnen helfen.

Wir stellen fest, wo die Ursachen sind, und zeigen Ihnen, wie die Probleme gelöst werden können.

Wir kümmern uns um alles, was mit Bauwerksabdichtung zu tun hat, und zeigen Ihnen anhand eines umfangreichen Angebotes, wo und wie Sie Energiekosten sparen.

Wir erstellen auch die erforderlichen Unterlagen für die zinsgünstigen KfW-Programme.



Rufen Sie an unter Telefon (0 47 40) 2 80
Meyer Holzbau

Landtagswahl am 9. Oktober 2022

Bitte gehen Sie zur Landtagswahl!!



Die Landtagswahlen stehen vor der Tür und die Wählerinnen und Wähler haben am 9. Oktober 2022 die Möglichkeit ihre Erststimme und ihre Zweitstimme abzugeben. Als Gemeindeverband Loxstedt haben wir mit unserem Kandidaten Dr. Denis Ugurcu, im Wahlkreis Unterweser, gesprochen.

Was ist der Grund deiner Kandidatur?

In erster Linie möchte ich der Gesellschaft etwas zurückgeben. Ich bin in einem sozialen Brennpunkt aufgewachsen und wurde auch im Studium mit BAföG unterstützt. Es ist mir eine Herzensangelegenheit der Gesellschaft etwas zurückzugeben, wie z. B. die Fähigkeiten, die ich mir in meinem Berufsleben, aber auch als Familienvater und als Kommunalpolitiker in den letzten 25 Jahren aneignen konnte.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass ich durch die Arbeit im Vockert-Team genau weiss, wie wichtig es ist, eine starke Persönlichkeit in Hannover zu haben. Ich möchte daher einerseits in der Art und Weise, wie Astrid Vockert Politik gemacht hat, agieren und andererseits auch meinen eigenen Weg gehen: Hartnäckig, bürgernah, Klartext reden und sich kümmern.

„Klartext reden und hartnäckig sein“ sind gute Stichwörter. Beim Thema Wolf bist du schon länger dran. Warum und was ist dein Ziel?

Die ganzen Wolfsrisse sind einfach für die Landwirte, die Tierhalter und auch für viele Menschen im ländlichen Raum nicht mehr zu ertragen. Keiner will, wie in irgendwelchen Märchen den Wolf einfach jagen. Aber wir benötigen eine klare Obergrenze der Population, damit eine Koexistenz möglich ist. Im aktuellen Gutachten, welches die Landesregierung in Auftrag gegeben hat, wird von einer Verdreifachung in den nächsten Jahren gesprochen. Aber wir haben jetzt schon das erträgliche Maß überschritten. Das sehen wir eindeutig an der Menge der Wolfsrisse, daher bin ich für eine Obergrenze. Die Aufnahme ins Jagdrecht ist nur ein erster Schritt. In anderen EU-Staaten ist die Obergrenze bereits gängige Praxis, wie z. B. in Frankreich. Dort werden jährlich bis zu 24 Wölfe entnommen. Darüberhinaus müssen wir den Schaf- und Rinderhaltern bei der Prävention nachhaltig helfen. Das fängt bei der schnellen und effektiven Genehmigung von finanziellen Mitteln an und darf nicht nur bei Investitionszuschüssen aufhören. Die Entschädigungszahlungen sind mir zu bürokratisch und dauern zu lange. Aus meiner Sicht muss es eine Vielfalt an Maßnahmen geben: Obergrenze einführen, Anschaffungs- und Folgekosten für Herdenhunde übernehmen, wolfsabweisende Zäune gänzlich übernehmen und weitere Investitionsmittel anbieten. Zudem muss jeder eine Entschädigung bekommen, wenn ein Wolfsriss nachgewiesen worden ist, auch, wenn es „nur“ eine Billigkeitsleistung ist. Der finanzielle Topf dafür muss auch signifikant erhöht werden.

Und warum ist dir Bürgernähe wichtig?

Ohne Bürgernähe kann Politik gar nicht funktionieren. Wir brauchen wieder einen Abgeordneten, der sich um die Menschen kümmert, ansprechbar ist und wirkliches Interesse an den Themen und Herausforderungen zeigt. Dabei sollte er dort sein, wo Menschen sind. So stelle ich mir einen Landtagsabgeordneten vor und möchte für die Menschen im Wahlkreis da sein. Deswegen bin ich gerne immer da, wo Menschen sind. Ich mache sehr gerne Hausbesuche und versuche zu helfen. Das liegt mir als Schulleiter auch von Berufswegen im Blut.

Als Schulleiter eines großen Gymnasiums kennst du dich ja im Bildungsbereich aus. Du giltst als Bildungsexperte und wirst dich sicherlich in diesem Bereich einsetzen. Was sind denn deine Ziele in der Bildungspolitik?

Mir ist wichtig, dass unsere Kinder die beste Ausbildung und



schulische Bildung bekommen, die möglich ist. Dazu müssen aber einige Rahmenbedingungen verbessert werden. Aus diesem Grunde lehne ich auch eine Schulstrukturdebatte ab. Jedes Kind ist ein Individuum und die verschiedenen Schulformen, ob Haupt- oder Realschule, Oberschule, KGS, IGS oder Gymnasien, haben ganz tolle Ansätze Kinder zu begleiten und zu ihrem persönlichen Bildungserfolg zu führen, deshalb möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Unterrichtsversorgung massiv verbessert wird. Beispielsweise geht eine Unterrichtsversorgung von unter 90 % an manchen Grundschulen gar nicht. Neben der Unterrichtsversorgung - meiner Meinung nach sollte das Ziel 103 % sein - müssen wir die Schulen in der sächlichen Ausstattung im Bereich der Digitalisierung unterstützen. Als ehemaliger Lehrer und schulfachlicher Koordinator am Gymnasium Wesermünde (Kreisgy) kenne ich die schulischen Rahmenbedingungen hier vor Ort im Südkreis. Dieses Wissen möchte ich in Hannover nutzen.

Ein großes Problem ist landkreisweit die Kita-Betreuung, da wir einen hohen Fachkräftemangel haben. Ich muss es an dieser Stelle sagen, auch, wenn meine Partei im Landtag die Novellierung des KitaG mitbeschlossen hat: Es gibt noch viel zum Nachbessern! Ein guter Weg ist die Einführung der Ganztagschule. Die Gemeinde Loxstedt will ja richtigerweise diesen Weg im Grundschulbereich gehen. Ein großes Anliegen ist z.B., dass wir die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher endlich in Gänze in die Duale Ausbildung überführen müssen. Eine Ausbildung zur Erzieherin bzw. zum Erzieher muss auch mit einer vernünftigen Ausbildungsvergütung versehen sein. Es ist überhaupt nicht mehr zeitgemäß, dass die angehenden Erzieher keine Ausbildungsvergütung bekommen. Wir müssen den Beruf den jungen Erwachsenen schmackhaft machen. Das wäre ein Baustein. Weitere Bausteine sind mehr Fortbildungsmöglichkeiten und ein besserer Betreuungsschlüssel.

Zum Abschluss noch einmal dein Statement zu deiner Kandidatur. Warum müssen wir #Ugurcu wählen?

Weil ich Menschen mag und mich sehr gerne für Menschen einsetze. Bei mir weiss man, woran man ist. Durch die Arbeit im Vockert-Team kenne ich hier in der Region viele Menschen und weiß wie wichtig die Arbeit als Landtagsabgeordneter ist. Man muss sich kümmern. Ich rede Klartext, wenn es um die Lösung von Problemen geht. Ich kümmere mich um die Sorgen und Themen, die mir angetragen werden und bin hartnäckig dabei. Ich sag gerne: einfach machen. Wir brauchen eine Politik, die Lösungen präsentiert und nicht zaudert.

Wir wünschen Denis alles Gute und viel Erfolg für die Wahl!

Der Rotary Club Hagen im Bremischen hat eine neue Präsidentin

Bei einem feierlichen Übergabemeeting im Clublokal „Gasthof Bathmann“ in Hahnenknoop übernahm Katrin Hantke (52) aus Hagen das Amt der Präsidentin von Marc Petrikowski aus Loxstedt. Viele Freunde und Gäste des Rotary Clubs waren zu diesem Festakt erschienen. Der mittlerweile aus 23 Mitgliedern bestehende Rotary Club Hagen im Bremischen konnte trotz der Pandemie auf ein überaus erfolg- und ereignisreiches Jahr zurückblicken. Die neue Präsidentin Katrin Hantke möchte an die Arbeit ihres Vorgängers anknüpfen und weitere Themenschwerpunkte setzen.

Das begonnene Schulprojekt in Malawi, die weitere Ausstattung von Schülerinnen und Schülern mit Lesebüchern aus dem Projekt „LLLL – Lesen lernen, Leben lernen“ in den Südkreisgemeinden sowie das Projekt „End Plastic Soup“ zum Thema Müllvermeidung sollen weiter aktiv vorangebracht werden. Hantke wirbt zudem darum neue Mitglieder – unter Berücksichtigung eines höheren Frauenanteils – für die Mitarbeit zu akquirieren. Durch den Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit und weiteren Maßnahmen soll zudem der Bekanntheitsgrad des Clubs in der Region gesteigert werden.



(v.l.) Past-Präsident Marc Petrikowski, Präsidentin Katrin Hantke und Distrikt Governor Hans-Günther Gellersen

Weiterhin möchte sie der rotarischen Jugendorganisation Rotaract bei der Gewinnung neuer Mitglieder zur Seite stehen und dem amtierenden Distrikt Governor Hans-Günther Gellersen bei seinem Projekt „Medienhelden“ gegen Mobbing unterstützen. Im nächsten Jahr soll erstmals eine Clubfahrt angeboten werden.

Die neue Präsidentin erwartet ein spannendes und tatkräftiges Jahr. Die volle Unterstützung der Hagener Rotarier ist ihr auf jeden Fall sicher. LB

Kurzes Halten oder Parken in der Loxstedter Bahnhofstraße fast unmöglich

Kann man kurz mit seinem Fahrzeug während der täglichen Geschäftszeiten in der Loxstedter Bahnhofstraße parken? Dieses kann mit einem klaren Nein beantwortet werden.

Die aktuelle Verkehrssituation in Loxstedts Dienstleistungs- und Hauptgeschäftsstraße ist nicht mehr hinnehmbar und sollte unbedingt für alle Bürger*innen verbessert werden. Mehrfach haben Einwohner*innen unserer Gemeinde auf das Verkehrsproblem hingewiesen und stets kam die Frage: Wann kümmert ihr euch endlich Mal um dieses Problem?

Für Bürger*innen mit gesundheitlichen Einschränkungen, wie zum Beispiel Gehproblemen, wird ein Arzt- oder Apothekenbesuch zu einer Herausforderung.

Damit sich unsere Gemeindeverwaltung mit dem Problem auseinandersetzt, haben wir als CDU/Bürgerfraktion im Frühjahr einen Prüfauftrag eingereicht. Wir hoffen, dass hierdurch Bewegung in die nicht zumutbare Verkehrssituation kommt.

Wie konnte es zu dieser Situation kommen, dass es kaum noch Parkmöglichkeiten in der Bahnhofstraße gibt? Verringert wurde die Anzahl der Park- und Stellplätze doch nicht. Nein!



Man muss einfach feststellen, dass sich die Umstände in den letzten Jahren deutlich verändert haben. Kleine Wohnhäuser einzelner Familien und kleinere familiäre Geschäfte wurden aufgegeben und die Immobilien wurden verkauft. Meistens an Investoren, die natürlich profitabel diese Grundstücke ausbauen mit Gewerbe- und Wohnräumen.

Auch wenn der Gemeinderat bereits festgelegt hat, dass zwei Parkplätze pro Wohnung Pflicht für jeden Investor sind, so bemerkt man dennoch, dass die Stellflächen einfach nicht ausreichen. Man kann nur vermuten, wodurch die Flächen einfach fehlen. Haben die Eigentümer und Mieter mehr als zwei Fahrzeuge? Parken vielleicht Mitarbeiter der Dienstleister während ihrer Arbeitszeit in der Bahnhofstraße, weil die Arbeitgeber nicht für Parkmöglichkeiten ihrer Angestellten sorgen? Vielleicht stellen aber auch einige Dienstleister zu wenig Flächen für die eigenen Patienten bzw. Kunden zur Verfügung. Eventuell werden die öffentlichen Flächen von Unternehmen genutzt, die ihren eigenen Fuhrpark abstellen. Man sieht, es kann an vielen Faktoren liegen. Dennoch sollte es doch möglich sein, einen kurzen Bank-, Apotheken- oder Einkaufsbesuch in der Bahnhofstraße durchzuführen. Zurzeit ist das jedoch schwierig. Sicherlich wird sich die Lage nochmals ändern, wenn in Kürze das Gelände von ehemals Elektro Martens bebaut wird.

Als familien- und bürgernahe Fraktion sehen wir hier einen dringenden Handlungsbedarf. Wir sind gespannt auf die Vorschläge unserer Verwaltung, um die Situation für alle zu verbessern. Natürlich bleiben wir an dem Thema dran!

Bitte schreiben Sie uns, welche Ideen Sie bezüglich der Verkehrssituation in der Bahnhofstraße haben.

Ideen an: ingo.bruens@gmail.com

IB

SEIT 1921
Deko- & Geschenkartikel

PÜLSCHEN

POKALE & EHRENPREISE
Schießsport & Jagdartikel

Pülschen OHG
Wesermünder Straße 21
27612 Loxstedt-Stinstedt
T 04703 - 257
F 04703 - 55 44
info@puelschen.de
www.puelschen.de

Würger
Haustechnik

Heizung Sanitär
Kläranlagen Energie

Inh.: Thorsten Würger
27612 Loxstedt • Schwegen 27
Tel. (0 47 44) 91 20 43 • Fax (0 47 44) 91 20 45



Landesparteitag der CDU Niedersachsen

Als Delegierter hatte ich am 08. und 09. Juli das Vergnügen und die Ehre den CDU-Kreisverband Cuxhaven und unseren Gemeindeverband auf dem Landesparteitag in Lingen im Emsland vertreten zu dürfen. Unser CDU-Landesvorsitzender und Spitzenkandidat Dr. Bernd Althusmann zeigte in seiner großartigen Rede auf, dass das Ziel seines Handelns stets das Beste für Niedersachsen und seine Menschen sei. Althusmann: „Mit einer zapuckenden Politik, einer modernen, weltweiten CDU, die auf Vielfalt und Erneuerung setzt, und mit einer Politik, die die Nähe zu den Menschen und deren alltäglichen Sorgen sucht und Vertrauen schafft, werden wir Niedersachsen mit der Kraft der Ideen und mit neuem Schwung voranbringen!“

Inhaltlich wurde mit überwältigender Mehrheit das neue Regierungsprogramm der CDU in Niedersachsen 2022-27 beschlossen. Die frühkindliche und schulische Bildung an starken und modernen Schulen, der Schutz von Kindern, eine starke und zukunftsfeste Wirtschaft, die Land- und Forstwirtschaft, der Klimaschutz, die Digitale Infrastruktur, eine leistungsfähige Polizei und ein selbstbestimmtes Leben im Alter sind nur einige der Themen, die die CDU Niedersachsen mit dem Programm in den nächsten Jahren gestalten möchte. „Wir stehen für eine Politik mit ebenso viel Kopf wie Herz. Unsere Werte sind Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit. Für uns zählt ein selbstbestimmtes Leben in Eigenverantwortung. Deshalb atmet unser Regierungsprogramm den Geist der Freiheit, der Vernunft und des Zusammenhalts“, so der Generalsekretär Sebastian Lechner.

An einem lieben alle Redner keinen Zweifel: Niedersachsen kann mehr, jedoch nicht mit Herrn Weil und erst recht nicht mit Rot-Grün. CM

Danke, Kristina!

Nach vielen Jahren der aktiven Erstellung von Texten und Berichten sowie des unermüdlichen Mitgestaltens unserer *Kiek mol rin*, verliert der CDU-Gemeindeverband eine große Redakteurin der eigenen Parzeiteitung.



Bereits im letzten Jahr hat Kristina uns mitgeteilt: „Ich möchte etwas kürzertreten, und daher bitte ich euch, dass sich jemand anderes in Zukunft um die *Kiek mol rin* kümmert.“

Wie viele Berichte sie in all den Jahren veröffentlicht hat, kann man nur erahnen. Leider ist die KMR erst seit der Ausgabe 100 online nachzulesen, daher konnte ich nicht herauszufinden, wann Kristina zum ersten Mal einen Text veröffentlicht hat.

Dennoch bemerkt man beim Durchblättern der Zeitungen sofort, dass Kristina stets Texte erstellte, meistens war es nicht nur einer sondern gleich mehrere für die aktuelle Ausgabe. Ob politische, kulturelle oder aktuelle Themen – informativ und neutral gestaltet war jeder ihrer Berichte.

Auf unserem diesjährigen Sommerfest überraschten wir Kristina mit einem Blumenstrauß und einem Gutschein von Mavelli in Loxstedt. Überrascht war sie schon ein wenig. Kristina meinte: „Ein nettes Dankeschön hätte doch vollkommen gereicht. Es hat mir immer viel Spaß gemacht und ein wenig unterstützen werde ich euch auch noch weiterhin. Mit meinem Mann werde ich in den nächsten Tagen einen schönen Abend bei Mavelli verbringen!“

Dem neuen Redaktionsteam der *Kiek mol rin* wünscht Kristina weiterhin viel Erfolg! IB



*Feiern Sie auch
jetzt Ihre Feste bei
uns im Saal oder
im Wintergarten!*

Haus am See
Hotel · Café · Restaurant · Inh. Jürgen Kostinski

Schulstraße 75 · 27612 Stotel
www.hotel-haus-am-see-stotel.net
☎ 04744 - 5407

Zäune · Pflasterarbeiten · Treppen

Betonwerk Faißt
Loxstedt

Helmut-Neynaber-Straße 6 · 27612 Loxstedt · Tel. (04744) 2233
www.loxstedter-pflasterarbeiten.de



ALFRED BRÜNJES
BAUUNTERNEHMEN

**Maurer-, Beton- und Reparaturarbeiten
Schlüsselfertige Bauten**

27612 Loxstedt-Donnern
Tel. 04703.5160 | www.bruejnes-bau.de
... bauen braucht Vertrauen!



Treuhand
GEESTE CONTOR
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Steuer-, Unternehmens-, Wirtschafts- und Existenzgründungsberatung

Eine Zweigstelle unserer Steuerberatungskanzlei mit Hauptsitz in Bremerhaven ist in der **Parkstraße 7, 27612 Loxstedt, Tel. 04744-927000.** Wir sind für Sie montags bis donnerstags von 8 - 16.30 Uhr und freitags von 8 - 14 Uhr erreichbar. Vereinbaren Sie gerne einen Termin mit uns.

**Peter Willems, Steuerberater
Geschäftsführer**

Wir können den Wind nicht steuern, aber die Segel richtig setzen!

Die Jugendfeuerwehr Wiemsdorf wurde vor 40 Jahren gegründet

Im Sommer 1982 wurde in Wiemsdorf ein in Eigenleistung gebautes Feuerwehrhaus eingeweiht. Sechszehn Kinder aus dem Dorf waren in das Fest einbezogen und trugen dabei T-Shirts mit dem JF Emblem. Im August erfolgte die Gründung einer Jugendfeuerwehr mit neun Mitgliedern und Hans-Otto Hancken wurde erster Jugendfeuerwehrwart. Aber es waren von offizieller Seite (noch) keine Mädchen in einer Jugendfeuerwehr erwünscht. Somit erfolgte erst am 10. Dezember 1982 die offizielle Gründung mit erstmals Mädchen in einer JF in der Gemeinde Loxstedt.

Von 1982 bis 1988 war Hans-Otto Hancken JFW. Es erfolgte die Teilnahme an Zeltlagern in Mardorf, Neu St. Jürgens, in der Steiermark und erstmals mit eigenem Zelt in Sülze, Von 1988 bis 1991 folgte Ilka Grätsch (Schröder). Es folgten bis 1993 Daniela Schulz und bis 1997 Cord Röscher. Nach kurzer Zeit ohne JFW übernahm OrtsBM Joost Schmidt-Eylers auch das Amt des Jugendfeuerwehrwartes in Wiemsdorf und 2002 zudem in Dedesdorf.

Aus Erlösen der Altpapiersammlungen wurde 1985 der erste Wimpel angeschafft. Nachdem die Ortschaft Wiemsdorf im Jahre 2007 sich ein Wappen zugelegt hatte, erhielt die Jugendfeuerwehr zum 25-jährigen Jubiläum einen neuen Wimpel mit dem neuen Wappen.

Im Jahre 2003 folgten Albert Bojunga und Hauke Ronnenberg aus Overwarfe für vier Jahre.

Im März 2007 hat die JF eine einwöchige Fahrt (Gewinn beim Landeszeltlager im Harz) in das Feriendorf Golsmaas mit einem interessanten Programm in Schleswig-Holstein unternommen. Im Laufe der Jahre hat die Jugendfeuerwehr eine Streuobstwiese angelegt (Jedes Mitglied hat einen Baum gepflanzt). Und so gab es viele beachtenswerte Ereignisse bei der JF. Im Jahre 2007 wurde Marcel Hauhut achter JFW in Wiemsdorf. Er führte die Jugendfeuerwehr 15 Jahre bis 2022.

Im Jubiläumsjahr 2022 hat Maja von Oehsen das Amt der Jugendfeuerwehrwartin in Wiemsdorf übernommen.

Insgesamt gehörten der Jugendfeuerwehr Wiemsdorf im Laufe der 40 Jahre 132 Mitglieder, davon 66 Mädchen und 66 Jungen an, vorwiegend aus Wiemsdorf (78) und aber auch aus den umliegenden Ortschaften (54) wie Büttel, Dedesdorf, Eidwarden, Fleeste, Holte, Indiek, Overwarfe, Overwarfersiel, Schwe-



RETTEN – BERGEN – LÖSCHEN – SCHÜTZEN



Jahreshauptversammlung am 08.01.2020



Spaß kommt nie zu kurz in Wiemsdorf

gen und Ueterlande. Davon wohnen heute 30 in Wiemsdorf und sind noch in der Jugendfeuerwehr bzw. in der aktiven Gruppe. Viele Mitglieder haben im Laufe der Jahre Führungsämter in Wiemsdorf und anderen Ortschaften übernommen.

Ausschlaggebend war und ist die allgemeine Jugendarbeit in Wiemsdorf, die immer im Vordergrund stand. So werden im Laufe des Jahres im Januar die Tannenbäume eingesammelt, im Februar eine Faschingsfeier durchgeführt und an der Winterwanderung teilgenommen, im März heißt es Müll und Sträucher für das Osterfeuer sammeln, im April gilt es, das Osterfeuer abzubrennen, im Mai/Juni wird in Wiemsdorf ein Pfingstbaum aufgestellt, im Juni finden gewöhnlich Wettbewerbe und weitere Veranstaltungen statt, im Juli geht es dann ins Kreis-, Bezirks- oder Landeszeltlager, im August stehen das Klutstockspringen, der Dedesdorfer Markt und eine Nachtwanderung auf dem Plan, der September beginnt mit dem Kassendienst beim Reitturnier in Stotel und es finden Gemeindegewinnspiele statt, im Oktober führt die Jugendfeuerwehr ein Laterne laufen für die Kinder durch, im November nimmt sie mit Wimpel seit vierzig Jahren am Volkstrauertag in Dedesdorf teil und im Dezember endet das Jahr mit Kekse backen und einer Weihnachtsfeier.

Seit der Erweiterung des Feuerwehrhauses im Jahre 2016 verfügt die Jugendfeuerwehr über einen eigenen Jugendraum im Obergeschoss. Und seit 2021 verfügt die Ortschaftfeuerwehr über einen neunsitzigen Mannschaftstransportwagen, der vorwiegend von der JF genutzt wird.

TEXT/FOTOS: JSE

PKW & Wohnmobil Fachbetrieb!

Autohaus KLINKE

jetzt in der Nelly-Sachs-Str. 4
in Stotel, im Gewerbegebiet an der A27!
Tel.: (04744) 73199-0
www.klinke-automobile.de

Wohnmobile
DACIA
RENAULT

TÜREN · FENSTER · TREPPEN

Matthias Kück
Bau- und Möbeltischler

27612 Loxstedt
Telefon (04744) 73 00 45
eMail: info@m-kueck.de

LADEN- UND MÖBELBAU

Wir stellen vor:

Unsere Ortsvorsteher*innen in der Gemeinde Loxstedt!

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, mein Name ist **Gerd Keithan** und ich wurde 1958 in Bremerhaven geboren. Gemeinsam mit meiner Frau Marlies habe ich 3 Kinder und wir sind Großeltern von 4 Enkelkindern.

Ich lebe mit meiner Familie seit 1999 in der Gemeinde Loxstedt im Ortsteil Neuenlande, Wir bewirtschaften dort einen landwirtschaftlichen Familienbetrieb. Meine Frau Marlies und ich haben uns 1999 dazu entschieden, diesen Betrieb von Hagen im Bremischen nach Neuenlande zu verlegen. Wie viele andere auch, haben wir als Familie viele Brücken abbauen müssen, wie unter anderem Schule, Vereine, nette Kontakte und eben auch ehrenamtlichen Tätigkeiten.



In Neuenlande angekommen, haben wir uns zunächst nur auf Familie und Betrieb konzentriert, wohlgleich wir natürlich versucht haben in unserer neuen Umgebung Fuß zu fassen. Die Neuenlander haben es uns hierbei wirklich leicht gemacht. Aktivitäten wie Pfingstbaumpflanzen, Schützenfest, Kluvsstockspringen, die ein oder andere Feier im Dorf oder einfach der kurze Klönschnack mit dem Nachbarn haben eine schnelle Eingewöhnung sehr einfach gemacht. Dafür sind wir sehr dankbar.

Als dann 2001 die ersten Kommunalwahlen anstanden und sich in Neuenlande aus keiner Partei ein Kandidat finden ließ, sprachen mich einige Ortsansässige an: „Gerd, hättest du nicht Lust das Amt zu übernehmen? Du hast doch auch schon in Hagen Erfahrungen gesammelt.“ Wie mit vielen anderen Entscheidungen auch, wuchs diese langsam und brauchte etwas Zeit. Den letzten Anschubser hat mir dann meine Frau Marlies gegeben, nachdem sich Uwe Anders persönlich bei uns zu Hause gemeldet hatte, um mich als Kandidaten aus Neuenlande zu gewinnen und mir meine Frau dann dazu riet den Vorschlag anzunehmen, um dem Ort etwas zurückzugeben.

2001 bin ich dann durch den großen Rückhalt in Neuenlande zum Ortsvorsteher gewählt worden. Im Jahr 2005 bin ich in den Gemeinderat eingezogen und seither in diesem Gemeinderat vertreten. Die Aufgabe als Ortsvorsteher und Gemeinderatsmitglied macht mir sehr viel Freude. Ich sehe mich als Bindeglied zwischen den Mitbürgern und der Verwaltung. Seit vielen Jahren bin ich Vorsitzender im Bau- und Umweltausschuss. Aus diesem Grund ist mein aktuelles Ziel, die Infrastruktur in Bezug auf Auto und Fahrrad in der Gemeinde zu verbessern. Außerdem liegt es mir sehr am Herzen, jungen Gemeindemitgliedern weiterhin die Möglichkeit zu geben, sich in den Ortschaften der Gemeinde anzusiedeln.

Meine konkreten Wünsche für mein Heimatdorf Neuenlande sind ein Karussell für den Kinderspielplatz, damit sich auch die jungen Familien in Neuenlande Willkommen fühlen, den Glasfaserausbau voranzutreiben und die örtliche Struktur im Dorf zu erhalten.

Wir sind auch im Internet zu finden unter www.cdu-loxstedt.de und bei facebook als **CDU Gemeindeverband Loxstedt**.



Es ist endlich soweit!

In der ersten Septemberwoche wurde die Sport- und Freizeitanlage Loxstedt offiziell eröffnet. Was am 11.04.2017 mit dem Antrag der CDU/Bürgerfraktion zur Erstellung eines Nutzungs- und Entwicklungskonzept für eine Sport- und Freizeitanlage mit einem Kunstrasenplatz in Loxstedt an der Bahnhofstraße begann und schnell die Unterstützung von Bürgermeister Detlef Wellbrock fand, wird jetzt auch offiziell Teil der Freizeitgestaltung in unserer Gemeinde.

Schon in den vergangenen Wochen lockte die Freizeitanlage sowie die Sportsbar und die Osteria Mavelli zahlreiche Loxstedter an, die sich einen Eindruck von der kreisweit einmaligen Anlage verschaffen wollten. Und auch die Vereine in Loxstedt konnten sich einen ersten Eindruck von Ihrer neuen Spielstätte machen.

Mit der Fertigstellung der Anlage hat die Gemeinde Loxstedt weiter an Attraktivität gewonnen und die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde als Sport- und Freizeitstandort wird nachhaltig gestärkt.

Wir können in Loxstedt dankbar sein, dass mit Hilfe vieler Unterstützer, unter anderem in der Verwaltung, dieses großartige Projekt erfolgreich umgesetzt werden konnte. CM



KANZLEI EUENT & MODEL

FRANK - MICHAEL EUENT
Notar & Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 47
27612 Loxstedt
T 04744 8218 - 0
F 04744 8218 - 18

INGEBORG MODEL
Notarin & Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Verkehrsrecht
Mediatorin

info@euent-model.de
www.euent-model.de

FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLLÄDEN

für Neubau, Modernisierung und Denkmalschutz
(Holz, Holz-Alu und Kunststoff)



MAHRENHOLZ
...mehr als RAL-zertifizierte Fenster und Haustüren

MAHRENHOLZ Bremerhaven GmbH & Co. KG

Am Bredenmoor 1-3 · 27578 Bremerhaven · ☎ 0471 806290
www.mahrenholz.de · bremerhaven@mahrenholz.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.: 08:00 - 18:00 Uhr · Sa.: 09:00 - 13:00 Uhr

**Neue Fenster von MAHRENHOLZ für besseren
Einbruchschutz, Wärmeschutz und mehr Komfort**



Event-Rückblick

Noch im Januar mussten wir leider aufgrund der dramatischen Zahlen unseren bereits geplanten Neujahrsempfang absagen und auch die meisten anderen Veranstaltungen der letzten zwei Jahre vielen der Corona-Pandemie zum Opfer. Ab Frühjahr dieses Jahres konnten dann endlich wieder verschiedene Events stattfinden.

Nach der Absage des Neujahrsempfangs war schnell klar, dass wir diesen im Mai in Form eines **Spargelessens** nachholen würden. Am 15.05. war es dann so weit und wir konnten zahlreiche Mitglieder und Freunde der CDU in der Gaststätte Waidmannsruh begrüßen. Als Ehrengäste hatten sich unserer Bürgermeister Detlef Wellbrock und unserer Landtagskandidaten Dr. Denis Ugurcu angekündigt. Detlef Wellbrock beschrieb in seiner Rede die aktuelle Situation in der Gemeinde und gab einen Ausblick auf die aktuell anstehenden Inventionsprojekte. Dr. Denis Ugurcu nutzte hingegen die Gelegenheit sich in der Gemeinde Loxstedt weiteren Mitgliedern vorzustellen und präsentierte seine Ziele und seinen Wahlkampf.

Auch die Großveranstaltungen unserer Gemeinde, die wir so vermisst haben – wie etwa **Loxrock** – konnten in diesem Jahr wieder stattfinden. Wie in der Vergangenheit halfen auch bei der diesjährigen Ausgabe wieder mehrere Mitglieder der CDU Loxstedt mit. Ingo Brüns, Ronda Jütting und Christian Molls verbrachten einen großartigen Abend bei bestem Wetter auf



Spargelessen in der Gaststätte Waidmannsruh



Loxrock 2022

einem der Bierwagen und konnten so diese großartige Veranstaltung unterstützen.

Am 24.07. war es dann Zeit für den CDU-Sommer-BBQ auf dem Marktplatz in Loxstedt. Bei ebenfalls bestem Wetter lud die CDU Loxstedt zum Sommerfest. Auch hier stand unser Landtagskandidat Dr. Denis Ugurcu im Mittelpunkt der Veranstaltung, bei welcher im Laufe des Tages zahlreiche tolle Gespräche mit Bürgern unserer Gemeinde geführt werden konnten.

Wir hoffen, dass wir ab jetzt wieder zahlreiche Veranstaltungen abhalten können und Sie schon bald bei der nächsten Gelegenheit begrüßen zu dürfen. Gerne können Sie sich schon einmal unseren nächsten Neujahrsempfang in der ersten oder zweiten Januarwoche vormerken – genauere Informationen folgen in den nächsten Monaten. CM

Zerbrochene heile Welt

Die Kinder eines Kindergartens in Lehnstedt hatten eine persönliche Beziehung zu drei Zwergziegen aufgebaut. Regelmäßig wurden sie mit Leckerbissen verwöhnt und gestreichelt.

Dieser schöne Traum von einer heilen Welt wurde abrupt zerstört. In der Nacht schlug der Wolf zu – riss alle drei Ziegen. Das Märchen vom Rotkäppchen und dem bösen Wolf ist den Kindern bekannt. Ziegenriss und das Märchen sind nicht dazu angetan, den Kindern Ängste zu nehmen und ihnen ein objektives Bild des Raubtieres zu vermitteln.

Unser Problem ist, dass unser dicht besiedeltes Land ein konfliktfreies Nebeneinander von Mensch und Wolf nicht ermöglicht. Der Wolf ist und bleibt ein Beutegreifer. Wolfssichere Zäune sind nicht möglich, wie bereits mehrfach bewiesen. Herdenschutzhunde in ausreichender Zahl sind unbezahlbar und außerdem sehr gefährlich beispielsweise für Spaziergänger, die sich mit dieser Rasse nicht auskennen. MN

Das Preisrätsel



Saustark wurde es am 15. August in einer Ortschaft der Gemeinde Loxstedt. Wie heißt das bekannte Event?

Zu gewinnen gibt es einen Essensgutschein im Wert von 30,00 €.

Lösung bis zum 31. Oktober 2022 an:
Ingo Brüns, Am Schafdamdamm 1, 27612 Loxstedt OT Düring
oder per E-Mail: ingo.bruens@ewetel.net

Bitte beachten Sie die Hinweise zu Art 13 DSGVO
im Impressum auf S. 15

Die Lösung aus der „Kiek mol rin“
Nr. 142 lautete:

Der Anstosspunkt des neuen Kunstrasen-Fussballplatzes im Loxstedter Sportpark.

Gewonnen hat Rudi Woytek aus Loxstedt.
Herzlichen Glückwunsch!



MEISTERBETRIEB
HANS-HERMANN
POPPE

- ROLLADEN
- FENSTER
- MARKISEN
- ELEKTRO

Helmut-Neynaber-Straße 27 · 27612 Loxstedt
Telefon (0 47 44) 92 93-0 · Telefax (0 47 44) 92 93-30
info@poppe-rolladenbau.de · www.poppe-rolladenbau.de

David McAllister, MdEP

Wirtschaft in Kriegszeiten entlasten!

Aufgrund der Pandemie, des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine und der Inflation droht Europa eine schwere Rezession. Die Folgen des Krieges wirken sich leider auch auf die europäische Wirtschaft und unsere Haushalte aus. Immer mehr Absatzmärkte brechen weg, Lieferketten reißen ab und die Energiepreise explodieren. Es muss deshalb unsere oberste Priorität sein, Verbraucher und Unternehmen zu entlasten. Das kann in der aktuellen Situation am besten mit Entlastungen für die Betriebe gelingen. Es besteht erheblicher Handlungsbedarf in Brüssel.

Das „1-in-1-out“-Prinzip, das die Europäische Kommission zu Beginn ihrer Amtszeit versprochen hat, darf kein reines Lippenbekenntnis sein. Die Idee ist, dass neue Belastungen immer mit Entlastungen einhergehen müssen. Im vergangenen Jahr hat die Europäische Union 1.977 legislative oder nicht-legislative Akte verabschiedet oder geändert. Im gleichen Zeitraum wurden jedoch nur 1.008 legislative oder nicht-legislative Akte aufgehoben.

Daher haben wir als CDU/CSU-Gruppe im Europäischen Parlament ein Bürokratiemoratorium mit elf ganz konkreten Entlastungsvorschlägen für die europäische Wirtschaft vorgeschlagen. Die schwierige wirtschaftliche Situation infolge des Krieges in der Ukraine muss endlich zu einem Umdenken führen. Ein besonderes Augenmerk liegt darauf, die immer umfassenderen Berichts-, Dokumentations- und Nachweispflichten für europäische Unternehmen zu reduzieren. Gleichzeitig geht es darum, flexibel auf aktuelle Herausforderungen zu reagieren.

Das gilt insbesondere in der Landwirtschaft. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine zeigt uns die schwerwiegenden Auswirkungen auf die Nahrungsmittelproduktion und die Ernährungssicherheit in der Welt. Die Verpflichtung vier Prozent der landwirtschaftlichen Nutzfläche stillzulegen, wie in der neuen Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) ab 2023 vorgesehen, sollte daher für zwei Jahre ausgesetzt werden. Das Potential unserer Böden muss weiter genutzt werden. Die Betriebe planen jetzt ihren Anbau für die Ernte im kommenden Jahr und brauchen



Klarheit. Mit der Fortführung der jetzigen Regeln ist abzusehen, dass nächstes Jahr weniger Weizen in Europa angebaut wird. Selbst wenn wir in Deutschland nur ein Prozent mehr Ackerland mobilisieren, entspräche dies knapp 120.000 Hektar an Fläche. Jeder Hektar Acker mehr, auf dem Getreide angebaut werden kann, statt ihn stillzulegen, hilft im globalen Kampf gegen den Hunger. Geboten sind schnelle und unbürokratische Lösungen, um die Flächenstilllegungsverpflichtung auszusetzen und gleichzeitig unsere Biodiversitätsziele einzuhalten.

Beim Thema Flexibilisierung und Bürokratielasten müssen wir in Europa endlich beherzt handeln. Wenn nicht jetzt, wann sollen wir die europäische Wirtschaft entlasten?

Ihr David Mc Allister
Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses
im Europäischen Parlament

Wegner Bedachungen 

Dächer · Fassaden · Trapezbleche · Bauklempnerei

Jürgen Wegner
Dachdeckermeister

Bahnhofstraße 85 a
27612 Loxstedt
Telefon (04744) 24 98
Telefax (04744) 30 14

info@wegner-bedachungen

...nah und gut

Lachowicz 

Genuss, Frische & Service 

Burgstraße 32
27612 Loxstedt - Stotel
Tel.: 04744 / 730 34 56
Fax: 04744 / 730 34 57

Öffnungszeiten:
Mo.- Sa. 7.00 Uhr - 21.00 Uhr
und So. 8.30 Uhr - 11.00 Uhr
www.edeka-stotel.de

Fragen an den Spitzenkandidaten der CDU, **Bernd Althusmann**

Lieber Bernd Althusmann, am 9. Oktober wird in Niedersachsen ein neuer Landtag gewählt. Sie treten erneut als CDU-Spitzenkandidat an, um endlich wieder für eine von der CDU geführte Landesregierung zu sorgen. Wieso ist es so wichtig, dass Niedersachsen ab Herbst/Winter 2022 wieder von der CDU regiert wird, mit dir als Ministerpräsident?

Althusmann: „Zunächst einmal werden wir dafür sorgen, dass die Menschen in Niedersachsen weiter gut und sicher leben können und dass dieses Leben auch bezahlbar bleibt. Wir sehen die Sorgen und Nöte der Menschen, deshalb stehen durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine auch Versorgungssicherheit und bezahlbare Preise bei Energie und Lebensmitteln ganz oben auf unserer Agenda. Ebenso werden wir in der kommenden Legislaturperiode eine Förderinitiative für sichere Arbeitsplätze und eine starke Wirtschaft starten. Dabei liegt ein Fokus auf der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum. Dafür werden wir mit einer Bauoffensive die Bautätigkeit erhöhen und – damit sich Eigentum gerade auch für junge Familien wieder lohnt – die Grunderwerbssteuer beim Hausbau mit Eigennutzung aussetzen. Besonders wichtig ist mir, die Zukunft Niedersachsens in den Mittelpunkt zu stellen: Unsere Kinder und Jugendlichen. Daher werden wir werden ein Kinder- und Jugendministerium bilden, in dem wir alle Zuständigkeiten von Kindertageseinrichtungen über Schulen bis hin zu den Jugendhilfebehörden bündeln und die Gesetzte in diesem Bereich vereinheitlichen. Das hat viele Vorteile und wird von uns mit einer Fachkraft-Offensive in den Kindertageseinrichtungen begleitet.

Pflege ist gelebte Solidarität: Deshalb werden wir die Pflegeausbildung dualisieren und die Pflegehelferausbildung einführen, um mehr Menschen für den Beruf zu gewinnen. In den nächsten fünf Jahren werden wir 5.000 neue Pflegekräfte für Niedersachsen gewinnen. Mit einem Landespflegegeld werden wir pflegebedürftigen Menschen, ihren Angehörigen, Freunden und Helfern finanziell unter die Arme greifen. Zudem wollen wir die Gemeindegewerkschaft und den Gemeindefallsanitäter einführen. In Verbindung mit dem Ausbau von Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten auch übers Internet.

Gemeinsam mit den Menschen wollen wir Niedersachsen wieder dahin bringen, wo es hingehört, an die Spitze der Bundesländer.

Wir kommen nicht aus der Opposition. Die CDU befindet sich seit viereinhalb Jahren in einer Koalition mit der SPD, du bist stellvertretender Ministerpräsident. Wo lagen Erfolge, was hättest du dir anders gewünscht?

Althusmann: „Was mit unserem Koalitionspartner möglich war, haben wir gemacht und den Koalitionsvertrag sogar recht erfolgreich abgearbeitet. Die CDU war in der Koalition stets der Turbo-Lader. Die Digitalisierung ist erfolgreich auf den Weg gebracht. Die Mobilfunkversorgung mit 97,5% in der Fläche ist gut – wir reden also lediglich von 2% der Landesfläche, in denen es Funklöcher gibt. Das sah zu Beginn der Legislaturperiode ganz anders aus. Mit der eingeführten Beitragsfreiheit in der Kita konnten wir auch die Familien als Mitte der Gesellschaft nachhaltig finanziell entlasten. Mit einem neuen Polizeigesetz und 1500



neuen Stellen bei der Polizei konnten wir die Innere Sicherheit in Niedersachsen massiv stärken. Wenn ich also Bilanz ziehe: Die Koalition, die wahrlich keine Liebesheirat war, hat vieles gut gemeistert. Aber Niedersachsen kann deutlich mehr. Und dafür stehe ich! Niedersachsen kann und will weiterspringen, Niedersachsen schöpft Potentiale nicht aus, weil Kompromisse gefunden werden müssen.“

Unter dem Slogan „Niedersachsen springt weiter“ hat die CDU in Niedersachsen den Entwurf eines Wahlprogramms vorgestellt. Welche Forderungen des Programms hältst du für besonders wichtig? Vorausgesetzt, die CDU gewinnt die Landtagswahl und du wirst in einigen Monaten neuer Ministerpräsident: Was wird das erste große Projekt einer Landesregierung Althusmann?

Althusmann: „In einem 100-Tage-Programm werden wir zeigen, dass Niedersachsen mehr kann. Ein erstes großes Projekt wird sicher der bereits erwähnte Umbau des Kultusministeriums in ein Kinder- und Jugendministerium, in dem wir alle Zuständigkeiten bündeln und die Gesetzte in diesem Bereich vereinheitlichen. Allerdings wird es nicht nur das eine Projekt geben. Im Flächenland Niedersachsen haben wir viele Themen, die wir anpacken müssen und werden. Dazu gehört eine gute und flächendeckende Gesundheitsversorgung oder dass wir die Gemeindegewerkschaft oder einen Gemeindefallsanitäter einführen, die in Kombination mit der Video-Sprechstunde den Hausarzt entlasten sollen. Ebenso werden wir in einem Modellprojekt eine dualisierte Pflegeausbildung einführen, die vom ersten Lehrjahr anbezahlt wird. Den ländlichen Raum wollen wir auch weiter stärken, wobei wir vor allem unsere Kommunen unterstützen und ihnen mehr Selbstständigkeit auch in Finanzfragen ermöglichen werden, denn wir wollen die NBank umbauen und dort alle Förderprogramme von EU, Bund und Land bündeln. Es gibt also nicht das EINE große Projekt, sondern vieles, was wir gleichzeitig in Angriff nehmen – gemeinsam mit den Menschen in Niedersachsen. Denn dieses Land kann weiter springen.

CDU K.C.



Enak Ferlemann, PSts

Moore, Geheimwaffen für den Klimaschutz

Das Thema „Klimaschutz“ hat in den vergangenen Jahren international an Relevanz gewonnen. Weltweit sind Menschen auf die Straßen gegangen, um für eine nachhaltige und klimaneutrale Zukunft zu protestieren. Sie haben von der Politik eine höhere Priorisierung des Themas „Klimaschutz“ verlangt. Dies wird derzeit in vielfältiger Weise mit Nachdruck umgesetzt. Die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes beschäftigt die Politik in Berlin bereits seit vielen Jahren. Maßnahmen für eine klimaneutrale Zukunft werden seit über zehn Jahren nach und nach eingeführt. Hierzu zählen beispielsweise, das Verkehrsmittel Bahn durch mehr Zuverlässigkeit und Modernisierung attraktiver zu gestalten und alternative, klimaneutrale Kraftstoffe zu entwickeln. Auch die Nationale Wasserstoffstrategie spielt eine wesentliche Rolle und soll Deutschland zum Vorreiter im Bereich „Grüner Wasserstoff“ machen. Diese Maßnahmen wurden in den vergangenen Jahren maßgeblich von der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und dem damaligen Parlamentarischen Staatssekretär Enak Ferlemann vorangetrieben.

Klimaschutz kann auf unterschiedliche Art und Weise betrieben werden. Zum einen, wie bereits erwähnt, durch eine Veränderung der Mobilität. Zum anderen spielt die natürliche Speicherung von klimaschädlichem CO₂ eine wichtige Rolle. Es ist bekannt, dass Wälder hierfür unabdingbar sind. Moore jedoch sind wahre CO₂-Speicherwunder. Obwohl sie nur etwa drei Prozent der weltweiten Erdoberfläche bedecken, speichern sie doppelt so viel CO₂ wie alle Wälder zusammen. Dieses Ökosystem birgt folglich enormes Potential für die Reduzierung des weltweiten CO₂-Gehalts.

In der 2021 veröffentlichten Nationalen Moorschutzstrategie wird neben dem Schutz bestehender Moore auch die Wiedervernässung von Moorböden als zentrale Maßnahme für den Klimaschutz hervorgehoben. Viele trockengelegte Moorstand-

orte werden jedoch seit Jahrzehnten oder sogar Jahrhunderten als Lebensraum der Bevölkerung oder zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung genutzt. Aufgrund der zahlreichen Existenzen, die mit diesen Flächen verbunden sind, ist die Wiedervernässung der Moore nur in Kooperation mit der Bevölkerung vor Ort möglich.

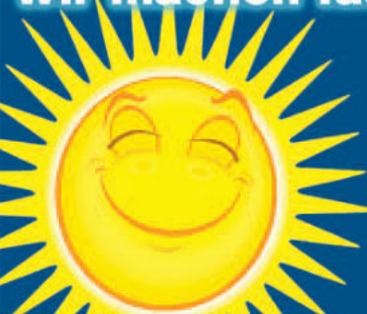
Allein in Niedersachsen befinden sich 38 % der gesamtdeutschen Moorflächen. Im Landkreis Cuxhaven befindet sich über ein Drittel der landwirtschaftlich genutzten Fläche auf Moorböden. Die Wiedervernässung der Moorflächen führt somit zu großen Einschnitten in die Landwirtschaft. Folglich bedarf es einer guten Kommunikation zwischen Umweltschutz und Landwirtschaft, um dieses Vorhaben umzusetzen.

Moore, als eines der wichtigsten Instrumente für die Speicherung von Kohlenstoffdioxid, sind zukünftig zu schützen und wiederherzustellen, auch im Gebiet des Landkreises Cuxhaven. Voraussetzung für diese Maßnahmen ist die Vereinbarkeit mit der Landwirtschaft und der betroffenen Bevölkerung. Dafür ist ein Aktionsplan durch die Kreisverwaltung und den Kreistag zu erstellen, um einen gerechten Interessenausgleich für die heimische Bevölkerung zu finden. Nur gemeinsam kann ein, für alle beteiligten Parteien, zufriedenstellendes Ergebnis für den Moorschutz erzielt werden.

Ihr
Enak Ferlemann



Wir machen fast alles kalt!



LOKU 
LOXSTEDTER KÜHLTECHNIK GMBH

Rudolf-Diesel-Straße 13
27612 Loxstedt
Telefon 0 47 44/92 92-0
www.lokue.de

Boxen STOP
Loxstedt
Reifen- und Technikcenter

Reifenservice
Klimaservice
Inspektion
Auspuff
Bremsen
Öl-Wechsel
HU

Martin Falk
- KFZ-Meisterbetrieb -

Helmut-Neynaber-Str. 28 Tel.: (04744) 44 04
27612 Loxstedt Fax: (04744) 44 66
info@boxen-stop.de

...und Sie liegen wieder gut im Rennen!

LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER.

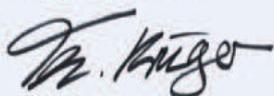
Das **Cuxland** ist unser Zuhause. Gemeinsam mit Ihnen, mit den Menschen, die hier wohnen, arbeiten und leben, möchte ich unsere Region **weiterentwickeln** und fit für die Zukunft machen.

Als Ihr neuer **Landrat** möchte ich dem **Cuxland** ein neues, starkes Profil geben. Mit einer Politik der klaren Sprache, die Chancen aufzeigt, **Lust auf Zukunft macht** und dabei keine Himmelsrichtung vergisst.

Von der Corona-Pandemie über die Energiekrise bis hin zum Klimawandel: Die **Herausforderungen** sind groß. Unsere Aufgabe ist es, gute und verlässliche Antworten auf das Morgen zu finden und Entscheidungen zu treffen, von denen auch unsere **Kinder und Enkelkinder profitieren**.

GEMEINSAM MIT IHNEN MÖCHTE ICH

- das **Cuxland** zum Vorreiter bei **Nachhaltigkeit, grüner Energie und Klimaschutz** machen,
- die **Mobilitätswende aktiv vorantreiben** und dabei die Fahrradmobilität sowie den öffentlichen Nahverkehr ausbauen,
- unsere **Infrastruktur** stärken,
- die **Digitalisierung** voranbringen,
- **bezahlbaren Wohnraum** schaffen,
- das **Ehrenamt** fördern,
- die **Wirtschaft und Landwirtschaft** unterstützen,
- die **Gesundheitsversorgung** und das Krisenmanagement auf sichere Füße stellen,
- eine bürgernahe und familienfreundliche **Verwaltung** gestalten, die sich als moderner Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger versteht,
- vorausschauende und **stabile Finanzpolitik** betreiben
- und ein neues **Miteinander** erreichen, das den Menschen und seine Bedürfnisse in den Mittelpunkt stellt.



THORSTEN KRÜGER
IHR LANDRATSKANDIDAT



KURZBIOGRAFIE

1966 in Bremerhaven geboren / 2 Kinder / Diplom-Verwaltungswirt

Ausbildung

Fernmeldehandwerker / Fachoberschule / Studium an der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Bundeswehr

Grundwehrdienst Stabsunteroffizier d.R.

Berufstätigkeiten

- DBP Telekom – zuletzt Bauführer und Ausbilder
- Bauwirtschaft – zuletzt Niederlassungsleiter
- Bundesagentur für Arbeit – zuletzt Geschäftsführer Personal und Finanzen
- Trainer für Controlling und Führung
- Lehrbeauftragter für Projektmanagement

2005 Bürgermeister Stadt Langen

2015 Bürgermeister Stadt Geestland

Zusatzqualifikationen

- Nachhaltigkeitsmanager
- Wirtschaftsmediator
- Controller

Weitere Funktionen

- Botschafter für Nachhaltigkeit beim Deutschen Städte- und Gemeindebund
- Geschäftsführer der Tourismus, Kur und Freizeit GmbH



Sommerfest der Senioren Union

Nach langem Zittern, ob Corona es zulässt, nahm das Sommerfest 2022 Gestalt an. Die Einladungen waren versendet, das Rahmenprogramm geplant und das Grillbuffet geordert, es konnte also losgehen.

Am 11. August war es endlich soweit. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich etwa 50 Personen zum Sommerfest ein. Wie immer gab es eine kleine Einlage, der Kirchenchor der Marienkirche Loxstedt trug aus seinem Repertoire einige ausgewählte Stücke vor. Besonders das Lied vom kleinen grünen Kaktus wurde mit sehr viel Beifall bedacht.

Als Gast war der CDU-Landtagskandidat unseres Wahlkreises, Dr. Denis Urgurcu, anwesend, der sich in einer kurzen Rede vorstellte und um Unterstützung für seine Kandidatur bat. Pünktlich um 17.00 Uhr konnte der Vorsitzende dann das Buffet eröffnen, auch dieses Mal sehr lecker von Jürgen und seinem Team zubereitet.

Satt und Zufrieden wurden dieses Mal alle, mit den neuesten Informationen versehen klang die Veranstaltung dann um 19.00 Uhr aus. GB

Termine der SU Loxstedt

- 27.11. Jahreshauptversammlung mit gemeinsamem Essen, „Haus am See“, 11.00 Uhr**
- 08.12. Weihnachtsbingo, „Haus am See“, 15.00 Uhr**

Fahrt nach Langeoog

Langeoog war das Ziel der Senioren Union Loxstedt am 14. Juli 2022. In Windeseile war die Fahrt nach Langeoog ausgebucht. Kaum waren die Einladungen verschickt, war der Bus ausgebucht. Kein Wunder, lag die letzte Tages-tour der SU doch schon sehr lange zurück. Früh morgens ging es mit dem vollbesetzten Bus los, mit der Fähre auf die Insel übergesetzt und schon waren wir in einer autofreien Welt. Wie immer bei unseren Touren war das Wetter gut, Sonne und leichte Bewölkung, alle Mitreisenden genossen sichtbar die Tour.



Auf der Insel selbst war freies Manöver, jeder konnte sich den Tag nach seinen Vorstellungen gestalten. Zu sehen gab es genug, z.B. ist Lale Andersen auf dem Inselfriedhof bestattet, eine kleine Bronze erinnert daran. Oder der ehemalige Wasserturm der Insel, markant anzusehen und natürlich Dünen und Strand.

Bei der Rückfahrt am späten Nachmittag waren sich alle einig, es war ein schöner Tag und wir müssen ähnliches möglichst bald wieder unternehmen. GB

Gesund altern

Wir altern unterschiedlich schnell. Dieser Prozess wird bestimmt durch Vererbung, Umweltbedingungen wie Nahrungsangebot, Herkunftsfamilie, Lebens- und Wohnraum. Vererbung und Umweltbedingungen stehen in Wechselbeziehung zueinander. Risikofaktoren wie Umweltgifte und Stress beschleunigen den Alterungsprozess.

Diesen negativen Faktoren lassen sich positive entgegen-setzen, um den Alterungsprozess zu verlangsamen. Gute soziale Kontakte und ein gesunder Lebensstil – ausreichende Bewegung und ausgewogene Ernährung – steuern dem schnellen Altern entgegen. Erkrankungen können besser überstanden werden und wirken sich nicht nachhaltig aus. Der körperliche Alterungsprozess kann mitgestaltet werden. Soziale Kontakte sind lebensnotwendig und machen das Dasein lebenswert. MN

Malereibetrieb
Malermeister T. Hillebrand

27612 Loxstedt
Tel. 04744 - 8049
 Malerarbeiten aller Art

Meisterbetrieb
ANDRE HARDER
Haustechnik
 Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Kurze Straße 4 · 27612 Loxstedt - Bexhövede
 Tel: 04703 / 92 08 96 · Fax: 04703 / 41 70 96
 info@harder-haustechnik.de

www.Harder-Haustechnik.de

Tanja Grünefeld übergibt ihren Sitz im Gemeinderat an Ronda Jütting

In der Septembersitzung des Gemeinderates Loxstedt wird Ronda Jütting als neues Mitglied der CDU Fraktion an der Gemeinderatssitzung teilnehmen.

Tanja Grünefeld legt nach 16 Jahren Ratsarbeit aus persönlichen Gründen ihre Ämter nieder. „Es hat mir in den 16 Jahren immer viel Spaß gemacht, das Leben der Gemeinde Loxstedt mitgestalten zu dürfen. Nun möchte ich aber dieses Amt an Ronda Jütting abgeben, die dieses sicherlich genauso gut ausfüllen wird, wie ich.“ sagte Grünefeld.

Der CDU Vorsitzende Christian Molls sowie der Fraktionsvorsitzende Lars Behrje bedankten sich bei Tanja Grünefeld für ihr Engagement und begrüßen Ronda Jütting im Kreis der Ratsmitglieder.



(v.l.) Lars Behrje, Ronda Jütting, Tanja Grünefeld und Christian Molls



FU Loxstedt Ferienpass-Aktion

„Teste Dein Geschick mit dem Golfball“, unter diesem Motto lud die FU Loxstedt im Rahmen des Ferienpass-Programms 2022 der Gemeinde Loxstedt ein

Dieses Angebot wurde von 11 Teilnehmer/innen im Alter von 8 bis 11 Jahren angenommen. Am 05.08.2022 trafen sie mit ihren Begleiterinnen von der Düne 4 im Golfclub Bremerhaven ein und wurden dort vom Pro Oliver Kremer und Frauke Koch, Vorsitzende der FU Loxstedt begrüßt. Danach ging es auf die Driving-Range. Hier erklärte der Pro sowohl die Besonderheiten der einzelnen Schläger, mit denen Golf gespielt wird, als auch den korrekten Bewegungsablauf für den Abschlag. Das Interesse war geweckt und mit viel Spaß kam es zum ersten Kontakt mit dem Golfsport, es erfolgten die ersten Abschlüsse und die Herausforderung, den Ball zu treffen, wurde von allen Teilnehmern/innen angenommen. Auch der Ehrgeiz kam nicht zu kurz, ein kleines Putting-Turnier, bei dem auf kurzer Distanz der Ball eingelocht werden muss, war ein Höhepunkt der Veranstaltung. Mit den Golfcarts fuhren wir über den Golfplatz, um einen Überblick über die Größe des Platzes und die Flora und Fauna zu erhalten. Bewegung, gegenseitige Wertschätzung und Unterstützung untereinander, den ganzen Tag an der frischen Luft, mit vielen Eindrücken nach Hause gefahren – so endete der Tag mit dem Resümee: „Das hat Spaß gemacht, gerne im nächsten Jahr wieder!“

FK

Baumpflege Wesermünde OHG

- 01 | SEILKLETTERTECHNIK
- 02 | BAUMFÄLLUNG
- 03 | BAUMGUTACHTEN
- 04 | OBSTBAUMSCHNITT
- 05 | GARTENPFLEGE

Brauchen Sie auch Hilfe im Garten?
Dann rufen Sie uns an!
04703.911 03 68
info@baumpflege-wesermuende.de
www.baumpflege-wesermuende.de



FLIESEN DONNER
Exklusive Wohnkeramik

Zentrale Stotel
Burgstr. 49 · 27612 Loxstedt-Stotel
Tel. 04744-5033 · info@fliesen-donner.de

Fliesen Donner Nordholz
Gewerbstr. 1 · 27639 Wurster Nordseeküste
Tel. 04741-7023 · fliesen-studio@t-online.de
www.fliesen-donner-nordholz.de

Nehlsen
saubere Leistung

Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne:
04744 92950
Gleich bestellen oder Anfrage starten unter:
www.nehlsen.com

ENTSORGUNG IST PROFISACHE!
> Für Garten, Haus, Hof oder Bauprojekte

Nehlsen GmbH & Co. KG | Betriebsstätte Loxstedt | Rudolf-Diesel-Str. 2 | 27612 Loxstedt
Tel.: 04744 92950 | Fax: 04744 3899 | info.loxstedt@nehlsen.com



50 Jahre Landfrauen Donnern und Umgebung

Da war was los! Der Landfrauenverein mit der Vorsitzenden Heike Bahr hatten sich mächtig ins Zeug gelegt und eine vielseitige Veranstaltung auf die Beine gestellt. Viele Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und ehrenamtliches Engagement konnte Heike Bahr aussprechen. Die Gäste sparten in ihren Grußworten nicht mit Lob und so manches Geschenk landete auch auf dem Gabentisch. Zu den Gastrednerinnen gehörte u. a. die stellvertretende Bürgermeisterin Eva Viehoff. Das schmackhafte kulinarische Angebot im Hause Hersemeier reichte von Kaffee und Kuchen und einem köstlichen Büffet, auf dem auch Nostalgiehappen wie betupfte gefüllte Tomaten und Käsespieße zu finden waren, bis hin zur Mitternachtssuppe. Ein Barkeeper verwöhnte die Teilnehmer*innen mit spritzigen Drinks auf Wunsch mit oder ohne Alkohol. Sketche und schmissige Musik rundeten das Programm ab – Langeweile kam an diesem besonderen Tag nicht auf!

Die fleißigen Biennen

Die emsigen Landfrauen sind auf vielen Wegen unterwegs. Aus dem kuchenbackenden Winkel ist diese Gruppe längst heraus. Landfrauen sind gesellschaftlich, politisch und kulturell nicht mehr wegzudenken. Alljährlich bieten sie ein weitgefächertes Programm an. Und sie wissen: Gemeinsam schafft man noch mehr. Deshalb haben sie sich mit den Stoteler Landfrauen an einen Tisch gesetzt und einige Themen zusammen erarbeitet. Und das scheint zu klappen, denn auch die Stotelerinnen waren Gäste auf dem Jubiläumsfest.

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg!

KVV

Impressum

Herausgeber: CDU Gemeindeverband · Vorsitzender Christian A. Molls · Fregattenstr. 22
27612 Loxstedt OT Stotel · Tel. 04744-91304204 · e-Mail: christian.molls@outlook.com
Internet: www.cdu-loxstedt.de

Redaktion: Ingo Brüns, e-Mail: ingo.bruens@ewetel.net

Gestaltung: Jaklin Grafikdesign, Tel. 04744-731 0080, m.jaklin.grafikdesign@posteo.de
Druck: Müller Ditzgen GmbH, Hoebelstraße 19, 27572 Bremerhaven

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO: Wenn Sie uns einen Leserbrief schicken oder an unserem Preisrätsel teilnehmen und dabei personenbezogene Daten, zum Beispiel Ihren Namen, angeben, müssen wir Ihnen nach Art. 13 der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unangefordert die folgenden Informationen geben. Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung gemäß Art. 4 DSGVO ist die CDU, Kreisverband Cuxhaven, Mittelstraße 7a, 27472 Cuxhaven, Telefon (04721) 554 385, Telefax (04721) 554 386, E-Mail kv@cducuxhaven.de. Der Datenschutzbeauftragte ist Axel Kunz, proofdata e. K., Wennigser Straße 37, 30890 Barsinghausen, Tel. (05105) 77 946 71, E-Mail axel.kunz@proofdata.de. Ihre Daten verarbeiten wir zu dem Zweck, Sie telefonisch oder anderweitig erreichen und mit Ihrem Namen ansprechen zu können. Wir gehen davon aus, dass Sie aufgrund Ihrer Einsendung mit dieser Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten konkludent einverstanden sind, und wir ein berechtigtes Interesse gemäß § 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO daher nicht nachzuweisen haben. Sollte sich die Zweckbestimmung zukünftig erweitern, werden wir Sie darauf gesondert hinweisen. Wir verarbeiten Ihre Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung rechtlicher Pflichten erforderlich ist. Wenn Sie an unserem Preisrätsel teilnehmen, werden Ihre Daten gelöscht, sobald der Gewinner des Preises benachrichtigt ist. Sie haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über Ihre personenbezogenen Daten und auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung. Außerdem haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben ferner das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Sie haben außerdem das Recht zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 51 DSGVO. Wenn Sie in Niedersachsen wohnen, ist das die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstr. 5, 30159 Hannover, Tel. (05 11) 120-45 00, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de, Internet: http://www.lfd.niedersachsen.de. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben und auch nicht für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Und wie wird das Wetter?

(nach dem 100-jährigen Kalender)

September

Vom 1. bis 4. herrscht warmes Wetter, in der Nacht vom 4. gibt es Gewitter und Platzregen. Vom 5. bis 8. hell, schön, windig. Am 9. bis 16. Regen, der 10. und 11. sind kühl und windig. Vom 13. bis 16. Regen, vom 17. bis zum 26. ist es schön warm wie im Sommer. Vom 27. bis zum Ende des Monats Regen.

Oktober

Vom 1. bis 14. herrscht Regenwetter, und es ist ziemlich kalt. Am 15. fällt nachts Schnee, vom 15. bis 21. Regen und windig. Danach ist es bis zum Monatsende leidlich schön und warm.

November

Der 1. ist schön, am 2. und 3. ist es morgens gefroren, klar. Der 4., 5. und 6. sind schöne warme Tage, am 6. regnet es dann die ganze Nacht. 7. bis 12. trüb und kalt, bisweilen nieselt es ein wenig. Der 14. windig und trüb, Regen, am 15. wird der Wind stärker, und es fällt Schnee. Vom 16. bis 19. ist es unbeständig, vom 20. bis 27. fällt starker Regen, bisweilen mit Schnee vermischt. Am 28. ist es ziemlich schön, der 29. und 30. sind trüb und kalt.

Der Sommer neigt sich nun seinem Ende zu. Und wie war die heiße Zeit für uns? Für die Einen super und für die Anderen gab es Anlass zu ernsten Befürchtungen und Sorgen, nicht zuletzt wegen der anstehenden Dürre. Und die Frage bleibt: Wird es zukünftig immer so sein? Sicherlich wird sich das Wetter wandeln, nicht zuletzt wegen des Klimawandels. Und wie wird es in der kalten Jahreszeit mit dem Heizen? Werden wir Gas und Heizöl zum Heizen bekommen? Werden die Temperaturen in unseren Wohnräumen angepasst werden müssen? Alles Fragen, die im Raume stehen und in den nächsten Monaten beantwortet werden müssen. Die Redaktion der *kiek mol rin* wünscht Ihnen jedoch eine besonders schöne Zeit und genießen sie auch mal die Ruhe hinter dem Ofen. Der Wetterfrosch hat sein Bestes gegeben, aber eine Garantie für das Wetter übernimmt er natürlich nicht. Die Fortsetzung der Wetterdaten folgt in der nächsten Ausgabe dieser Zeitschrift

PH



Elektrotechnik | Netzwerktechnik | Systemtechnik

Helmut-Neynaber-Str. 23
27612 Loxstedt

Tel (04744) 92 91 0 mail@kueck-gmbh.de
Fax (04744) 92 91 20 www.kueck-gmbh.de

- Elektroinstallation
- Netzwerktechnik
- Kundendienst
- Telekommunikation
- Antennenanlagen
- Industrieinstallation
- W-LAN Systeme
- Etikettierdrucker

- ZAUN + TORSYSTEME
- SCHLOSSEREI
- METALLBAU
- SERVICE + WARTUNG



HUTH Metall + Zaunbau GmbH
Telefon: 0471 972 20-0 • www.huth.team

„Glück bedeutet für mich
gesund zu sein
und Zeit mit Familie oder
Freunden zu verbringen“



Ich verlasse das Haus nie ohne ...
Hausschlüssel

Zu meinem Tag gehört ...
neben der Arbeit noch Haus mit Garten und unser Hof

Die Zeit verfliegt, wenn ich ...
Die Zeit verfliegt grundsätzlich viel zu schnell, aber besonders wenn ich Zeitung lese, im Garten bin, Fahrrad fahre oder Zeit mit Freunden und Familie verbringe.

Damit beschäftige ich mich am liebsten ...
mit meiner Tochter.

Ich kann nicht widerstehen ...

Da gibt es einiges, mal Schokolade oder auch ein Glas Wein.

MAREN WÜRGER
Beisitzerin

Ich mag den Duft von ...

Jasmin, Vanille, Orange

Glück bedeutet für mich ...

gesund zu sein und Zeit mit Familie oder Freunden zu verbringen.

Ihre

„CDU Frauen Union Loxstedt
bedeutet für mich
Netzwerke zu bilden
und mit Leben zu füllen“

Ich verlasse das Haus nie ohne...
die Tür abzuschließen.

Zu meinem Tag gehört ...
one apple a day keeps the doctor away.

Die Zeit verfliegt, wenn ich ...
durch die Natur jogge.

Damit beschäftige ich mich am liebsten ...
mit meiner Familie und Freunden.

Ich kann nicht widerstehen ...
bei Kinderriegel und Schokolade.

Ich mag den Duft ...

des ersten Schnitts und der Nordmantanne.

Glück heißt für mich ...

Lachen, Weinen, Zufriedenheit, Dankbarkeit und Liebe.

CDU Frauen Union Loxstedt bedeutet für mich

Netzwerke zu bilden und mit Leben zu füllen.



RONDA JÜTTING
Beisitzerin

Ihre

„Unser Date mit dem Thermomix – Genuss pur“

Am 11.05.2022 hatten wir von der Frauen Union zusammen mit der Thermomix-Repräsentantin Helene Bachmann einen Kochabend im Thermomixstudio in Stotel organisiert. Die Teilnehmerinnen hatten ganz unterschiedliche Erfahrungen mit dem Thermomix – oder auch noch gar keine. Aber das war kein Problem für Helena Bachmann: Sie erklärte uns den Thermomix und hatte auch für die Geübten noch großartige Tricks und Kniffe parat.

Nach einer Stunde war mit dem Thermomix ein richtig tolles Buffett gezaubert, und in gemütlicher Runde wurde dann u.a. Kräuterfaltenbrot, Dattelcurry Dip, Spargel mit Hollandaise und eine Gemüseplatte mit heller Soße verspeist.

Es hat sehr viel Spaß gemacht. Wer noch etwas über den Thermomix wissen möchte oder an einem anderen Kochevent teilnehmen möchte, kann sich gerne direkt an Helena Bachmann (Tel. 0176-72 92 20 97) wenden.

TG



(v.l.) Tanja Grünefeld, Helena Bachmann, Katrin Schulz, Ronda Jütting



CDU

GEMEINDEVERBAND
LOXSTEDT